

logbuch



THEMEN:

- 01 (IT-) Kosten auf dem Prüfstand
- 02 PCI DSS - Mehr Sicherheit für Kreditkartendaten
- 03 Risikomanager bilden Netzwerk in Österreich
- 04 CRISAM® Update Event 2009
- 05 Information-Security-Symposium 2009



01

(IT-) Kosten auf dem Prüfstand

Sehr geehrte
Geschäftsfreunde!

Gerade in Krisenzeiten ist es notwendig, die richtigen Entscheidungen zu treffen und dementsprechende Investitionen zu tätigen. Dr. Stallinger zeigt Ihnen, wie Sie CRISAM® dabei unterstützen kann.

Ein wichtiges Thema für viele Unternehmen ist die Sicherheit von Kreditkartentransaktionen - künftig wird es auch dazu einen CRISAM®-Katalog geben.

In Deutschland haben die Risikomanager mit der „RMA“ bereits eine Plattform für Vernetzung und Erfahrungsaustausch - nun startet diese Initiative auch in Österreich. Wir berichten über die ersten Aktivitäten.

Schon im Vorhinein darf ich Ihnen im Namen des CRISAM®-Teams „Frohe Ostern“ und erholsame Feiertage wünschen.

Ihre
Mag. Anita Wenigwieser
calpana business consulting GmbH

IT-Kosten minus 30% - Ist dies der richtige Weg aus der Krise?

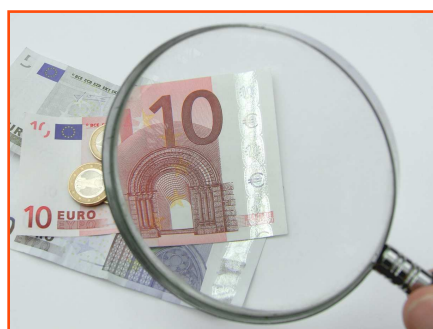
Im Sog der derzeit weltweit herrschenden Wirtschaftskrise werden Kostensenkungs- und Prozessverbesserungsprogramme, Investitionsstopps und weitere Einsparpotenziale von der Unternehmensleitung verordnet. Eine effizient betriebene und auf die jeweilige Unternehmenssituation abgestimmte Unternehmens-IT in ihrer Leistungsfähigkeit zu kürzen, bedeutet den Ast anzusägen, auf dem man sitzt oder der dem Unternehmen jene Unterstützung liefert, um Deckungsbeiträge mit niedrigst möglichem Ressourceneinsatz erwirtschaften zu können!

Jedoch wie sieht der Prüfstand aus, der Ihre Unternehmens-IT auf Effizienz und Effektivität überprüfen kann?

Besonders in Zeiten wie diesen sind Budgets endlich! Auch IT-Budgets fallen unter diese Endlichkeit. Daher ist es mehr denn je erforderlich, jeden Euro, der in IT-Investitionen laufen soll, auf seinen Wertbeitrag für das Unternehmen zu untersuchen. Liefert dieser Euro innerhalb einer überschaubaren Betrachtungsperiode einen über diese Investition hinausgehenden Wertbeitrag, so soll die Investition getätigt werden. Auch ein nicht generierter Nutzen besitzt einen monetären Wert. Jener Euro, der seinen Einsatz nicht durch einen adäquaten Nutzen verdient, verursacht einen monetären Verlust durch eine nicht effiziente Investition.

Die Unternehmens-IT muss jetzt auf den Prüfstand!

Nur eine effizient auf die Unternehmensprozesse abgestimmte IT liefert jene Wertbeiträge, die das Unternehmen stärkt und deren Wettbewerbsfähigkeit steigert, um aus der derzeit herrschenden Krise als Gewinner herauszukommen.



CRISAM® bewertet die Unternehmens-IT im Kontext der unterstützten Prozesse und liefert klare und nachvollziehbare Entscheidungsgrundlagen. Die effizientesten und effektivsten Maßnahmen zur Stärkung der Geschäftsprozesse sind unmittelbar umzusetzen. Jene Maßnahmen, die erforderlich wären, jedoch erst in zweiter Linie zur Verbesserung beitragen, werden in ihrer Umsetzungspriorität nach hinten gereiht.



DDr. Manfred Stallinger, MBA
Geschäftsführer
calpana business consulting GmbH

logbuch

01

Dadurch wird das verfügbare Budget auf jene Maßnahmen gebündelt, die den größten Beitrag an Risikoreduktion liefern. IT-Ressourcen und IT-Infrastrukturen, die besser als gefordert, implementiert wurden, identifiziert CRISAM® als mögliche Quelle für eine Kostenreduktion.

CRISAM® ist Ihr IT-Prüfstand, der Ihnen hilft, das verfügbare IT-Budget effizient und effektiv in Maßnahmen und Verbesserungen zu investieren und verhindert, dass eine übertriebene Anwendung des Sparstifts das Unternehmen kurz-, mittel- oder auch langfristig schädigt.

02

PCI DSS - Mehr Sicherheit für Kreditkartendaten



Markus Müller
Business Consultant
calpana business consulting GmbH

Der Kreditkartenbetrug ist so alt wie die Erfindung der Kreditkarte selbst. Dennoch boten die bisherigen Sicherheitsvorkehrungen der einzelnen Kreditkartenunternehmen lediglich einen mangelhaften Schutz.



Aufgrund dieser Tatsache schlossen sich die wichtigsten Kreditkartenunternehmen der Welt (American Express, Discover Financial Services, JCB, MasterCard Worldwide und VISA) im September 2006 zu einem Gremium - dem PCI Security Standards Council (PCI SSC) - zusammen, welches sich diesem Problem annimmt. Das Ergebnis war die Entwicklung des Payment Card Industry Data Security Standard (PCI DSS). Ein Regelwerk, das durch seine zwölf Anforderungen und mehr als 200 Kontrollzielen, die sichere Verarbeitung, die Speicherung, die Übertragung und den Kontenausgleich bei Transaktionen garantieren soll. Der PCI DSS gilt ab 2009 für Kreditkartentransaktionen in den Bereichen: Einzelhandel, Post, Telefon und E-Commerce.

Unternehmen, die diese Regelungen nicht einhalten, müssen mit Strafgebühren, Einschränkungen durch Änderungen in den Geschäftsbedingungen und erhöhten Transaktionsgebühren oder letztlich damit rechnen, daß die Akzeptanz von Kreditkarten untersagt wird.

Der PCI DSS basiert auf existierenden Standards wie der ISO27002 und CobiT, womit sich bereits getätigte Investitionen für die Erfüllung dieser Normen bei der Einführung von PCI DSS nochmals bezahlt machen.

Gemeinsam mit unserem Partner, der ComSolution GmbH, arbeiten wir gerade an der Entwicklung eines diesem Standard entsprechenden Katalogs, damit Sie auch mit CRISAM® die Möglichkeit haben, in Ihrem Unternehmen PCI DSS einzuführen.

logbuch

03

Risikomanager bilden Netzwerk in Österreich



In Österreich bilden jetzt Risikomanagement-Spezialisten Arbeitskreise für fachlichen Austausch, die gemeinschaftliche Entwicklung von Methoden und Werkzeugen sowie zur Positionierung gegenüber dem Gesetzgeber. Sie wollen ihre Arbeit professionalisieren und dem Risiko-/Compliance-Management als strategisches Instrument im Unternehmensalltag zum Durchbruch verhelfen. Am 12. März hat in Salzburg unter der Ägide der Risk Management Association (RMA) ein Initialisierungstreffen "RMA Österreich" stattgefunden.

20 Spezialisten waren am 12. März der Einladung der Risk Management Association (RMA) zu einem Initialisierungstreffen der "RMA Österreich" nach Salzburg gefolgt. "Die Kollegen aus Österreich sind voller Tatendrang gemeinsam mit der RMA nun etwas konkret auf die Beine zu stellen", zeigte sich anschließend RMA-Vorstand Frank Romeike zufrieden.

Eingeleitet wurde das Treffen mit einem Risikomanagement Praxisbericht. Danach wurden die Potenziale und Ziele der RMA in Österreich definiert. Dabei verständigten sich die Teilnehmer auf fünf Schwerpunkte, die mit der Gründung eines österreichischen Netzwerkes verfolgt werden sollen: fachlicher Austausch; gemeinsame Entwicklung von Methoden und Werkzeugen; Arbeitskreistätigkeit auf der Basis klarer Ziele, Themen und Termine; Lobbyarbeit für den österreichischen Markt und gegenüber dem nationalen Gesetzgeber; Nutzung der von der RMA herausgegebenen Fachzeitschrift "Risk, Compliance & Audit".

Als vorrangige Themen für RMA-Arbeitskreise in Österreich wurden erörtert: Informations-Risikomanagement; Methoden und Umsetzung Enterprise Risk Management (ERM); (Legal) Compliance; Standards & Zertifizierungen; Humankapital und Awareness.

Die nächsten Schritte werden die Bildung von zwei österreichischen themenspezifischen Arbeitskreisen sein. Am 21. April soll in Linz ein RMA-Arbeitskreis "Informations-Risikomanagement" starten. Ebenfalls im zweiten Quartal 2009 ist der erste Workshop eines "AK Methoden und Umsetzung Enterprise Risk Management (ERM)" vorgesehen.

Die Arbeitskreisarbeit soll sich auf einen engen Austausch mit Unternehmen aus Deutschland und der Schweiz stützen. Die beiden unter dem Dach der RMA startenden Arbeitskreise werden von der Geschäftsstelle sowie einem beauftragten Vorstandsmitglied der Risk Management Association bei der Organisation und Administration unterstützt. Aktivitäten und Ergebnisse aus den neuen Netzwerken fasst die Mitgliederzeitschrift "Risk, Compliance & Audit" in einer dedizierten Rubrik zusammen.

Kontakt für Interessenten an einer Mitarbeit:

"AK Informations-Risikomanagement":
ak-irm@rma-ev.org

"AK Enterprise Risk Management":
ak-erm@rma-ev.org



logbuch

04

CRISAM® Update Event 2009

Zahlreiche Gäste von Österreich und Deutschland kamen zum diesjährigen CRISAM® Update Event, der am 29. Jänner 2009 im Skyloft des Blue Danube Airport in Linz stattfand. Für Einsteiger bzw. Interessenten gab es am Vormittag eine Einführung in die CRISAM® Methodik und den Explorer. Für die CRISAM® User wurde parallel dazu ein Workshop zum Thema Modellierung in CRISAM® veranstaltet, der den Teilnehmern die Möglichkeit gab, Anwendungsfragen zu klären. Am Nachmittag wurden dann die neuen Funktionen der Version 4.0 vom CRISAM® Explorer vorgestellt. Außerdem gab es noch zwei interessante Praxisberichte, einen Vortrag zum Thema Service Level Management und genügend Zeit, um sich mit der CRISAM® Community in angenehmer Atmosphäre auszutauschen.



>> Weitere Fotos finden Sie auf www.calpana.com

05

5. Information-Security-Symposium, WIEN 2009



**05. Mai 2009, 13.30 - 18.30 / Open End mit Info-Cubes & Buffet
Kursalon Am Parking, Johannesgasse 33, 1010 Wien**

"Results for Profit - Effektives IT-Management mit ISO 27001 und ISO 20000" lautet der Titel des 5. Information-Security-Symposiums in Wien. In Kooperation mit "Die Presse" und Computerwelt laden die Zertifizierungsorganisationen CIS und Quality Austria am 05. Mai 2009 in den Kursalon ein. Zu Themen, Trends und Networking: Hochkarätige Sprecher zu Information Security und IT Service Management liefern Wissen aus erster Hand. An Info-Cubes stehen Lösungsanbieter und Berater für Expertengespräche zur Verfügung.

Auch die calpana business consulting gmbh ist mit einem Info-Cube zum Thema „Effiziente Zertifizierung mit CRISAM®“ vertreten.

>> Nähere Informationen zum Programm und Anmeldung: www.cis-cert.com